

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.					
Großseggenried östlich von Dönkvit						X								0 2 0 8 - 4 3 1 - 4 0 0 7									
Standort /Geologie														Anschluß in TK									
vermoorte Senke in einer Niederung																							
Naturraum						Westrügenschες Boddenland mit Hiddensee und Ummānz																	
1 2 1																							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt						Luftbild-Nr.				Film-Nr.				Bild-Nr.			
Rügen						Samtens										1 5 6 - 0 3 7 4				0 7 1 4			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis												Größe in ha				min. Breite in m				max. Breite in m			
03226												Länge in m											
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil																	
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP FiB																	
						NSG LSG BR FFH-Geb.																	
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat																	
		Hauptcod.		Nebencode												Überlagerungscode							
Code		V G R														U M A							
%		1 0 0																					
Vegetationseinheiten																							
Uferseggen-Ried																							
Habitate + Strukturen																							
Beschreibung / Besonderheiten																							
Das Uferseggen-Ried liegt in der Niederung eines Baches, der in den Sehrowbach mündet. Als Substrat liegt sehr feuchter Torf vor. Neben der dominanten Ufer-Segge kommen nur noch randlich weitere Arten hinzu. Das Seggenried ist von einem Rohrglanzgras-Röhrriht umgeben.																							
Wertbestimmende Kriterien																							
Artenreichtum (Flora)									vielfältige Standortverhältnisse														
Vorkommen seltener / typischer Tierarten									historische Nutzungsformen														
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand									aktuelle Nutzung														
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft									Flächengröße / Länge														
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops									Umgebung relativ störungsarm														
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops									landschaftsprägender Charakter														
X typische Zonierung von Biotoptypen									Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion														
Struktur- und Habitatreichtum																							
Gefährdung																							
Y W S keine Gefährdung																							
Empfehlung																							
Z S X																							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.																
				0		2		0		8		-		4		3		1		-		4		0		0		7		
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition														
k		g		k		g		k		g		k		g		k		g												
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	
		g	Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				eben														N	
			Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig														NO	
			Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig														O	
			Sand			☐	☐	eutroph			frisch				dünig														SO	
			Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken														S	
			Lehm						☐	☐	sehr feucht				Riedel														SW	
			Ton								naß				Flachhang <= 9°														W	
			Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°														NW	
			Schlamm / Faulschlamm												Nische															
			gestörter Boden								quellig			☐	☐	Senke / Strecksenke														
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																														
Nutzungsintensität								Umgebung																						
k		g		k		g		k		g		k		g		k		g												
☐	☐		intensiv	☐	☐		Fischerei	☐	☐		Acker / Gartenbau	☐	☐																Fließgewässer	
☐	☐		extensiv	☐	☐		Angeln	☐	☐		Ackerbrache	☐	☐																Stillgewässer	
☐	☐		aufgelassen	☐	☐		Erholung	☐	☐		Grünland, intensiv	☐	☐																Trockenbiotop	
☐	☐	☐	keine Nutzung	☐	☐		Kleingartenbau	☐	☐		Grünland, extensiv	☐	☐																Grünanlage / Kleingarten	
				☐	☐		Erwerbsgartenbau	☐	☐		Laub- / Mischwald	☐	☐																Weg	
				☐	☐		Ferienhäuser	☐	☐		Nadelwald	☐	☐																Straße, Parkplatz	
				☐	☐		Bodenentnahme	☐	☐		Feuchtwald / -gebüsch	☐	☐																Bahnanlage	
				☐	☐		Verkehr	☐	☐		Gehölz	☐	☐																Gewerbe / Industrie	
				☐	☐		Ver- / Entsorgungsanlage	☐	☐		☐	☐	☐	☐	g	Röhricht / Feuchtrache	☐	☐												Silo / Stallanlage
				☐	☐		sonstige Nutzung:	☐	☐		Hochstauden / Ruderalflur	☐	☐																Gebäude / Siedlung	
											Graben	☐	☐																Spülfeld / Halde	
																													Bodenentnahme	
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																														
Carex riparia																														
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																														
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																														
Juncus effusus				Lysimachia vulgaris				Lythrum salicaria				Mentha aquatica																		
Phalaris arundinacea																														
Angaben zur Fauna																														
Verwendete Unterlagen								Datum erste Begehung: 15.11.1996																						
								Datum letzte Begehung:																						
Bearbeiter/in: Nebelung-Kabelitz								Foto: 1								Folgeseiten: 0														